

<b>10 Baden-Württemberg</b>		<b>WAt</b>	<b>Nr. 10170420102</b>
Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Kürzel
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Boltz-Maltan, Marco</b>		ID: 1710170420102	
Zuname Vorname		Bewertung	
Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache		<input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
<b>Der Zwerg vom Untersberg</b>		Einsatzmöglichkeiten	
Titel		<input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe		Zielgruppe	
<b>978-3-9818473-6-9</b>	<b>156</b>	<b>14,90</b>	<input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11
ISBN	Seitenzahl	Preis (EURO)	
<b>Artio Wortkunstverlag</b>	<b>Wiernsheim</b>	<b>2017</b>	
Verlag	Ort	Jahr	
<b>Taschenbuch / Heft /</b>	<b>Erzählung / Roman</b>	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ?	<input type="checkbox"/> Ja
Medienart/Ausführung	Gattung	(Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipps	<input type="checkbox"/> Ja	<b>Erstelldatum:</b>	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Schlagwörter	
		<b>Freundschaft / Alter /</b>	
		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
		Zentraldatei: <b>20.04.2018</b>	
		Verlag Datum	

**Inhaltsangabe**  
 Als Manni, der Zwerg, Peter trifft, freunden sie sich sofort an. Beide können dann voneinander lernen, zu sehen, wie die Menschen miteinander umgehen. Peter erlebt dabei, dass es auch anders sein kann, wie man den Tod erlebt oder wie man Kinder und Alte betreut.

**Beurteilungstext**  
 Zumindest die Zielgruppe wird bei der Entscheidung, das Buch anzunehmen, auch von der Optik des Titelblatts beeinflusst werden. Und da gilt zu sagen, dass der Verlag sich einer wenig eingängigen Ästhetik bedient. Das kann man mögen; die Mehrheit der Nutzer\*innen wird so etwas aber wohl kaum mögen, weil die Kombination Realbild und kindliche Grafik keine Einheit einght. Da ist zu offensichtlich am Amateurcomputer montiert worden. Ähnlich uneinheitlich stehen auch Thema und Sprache des Textes gegeneinander. Damit ist weniger die Vorwortlichkeit des Buches angesprochen – obwohl auch Formulierungen wie „heute neige ich mein Haupt in tiefster Dankbarkeit und Demut“ Kinder kaum reizen werden, weiter zu lesen. Es sind eher wenig lebendige Formulierungen der Erwachsenensprache, die das Lesen verlangsamten. Hier von S. 34 ein Beispiel: „Wenn ich genug Mut gesammelt habe, werde ich vielleicht in die Nähe von euch Menschlingen gehen...“ Das geht eindeutig kindgemäßer! Und so etwas ist schade, weil das Thema, das der Autor angeht, schon wert ist aufgegriffen zu werden. Zum Schluss noch ein Wort zur gesamten Erscheinung des Buchs: Die Angst vor Weißraum hat schon manches Layout – sagen wir mal - ungewohnt erscheinen lassen. Auch das bekommt dem Buch nicht besonders.